

Liebe und Tod gehen Hand in Hand

Von RiaCHan

Kapitel 2: Das Mädchen das Suki heißt

Ja das war meine Vergangenheit ich war 6 als ich erfuhr was es heißt gehasst und gejagt zu werden wie ihr euch denken könnt war derjenige der mich hochgehoben hat niemand anderes als der alte Mann . Er brachte mich zu einer Holzhütte gut versteckt im Wald und kümmerte sich 1 Jahr lang um mich, doch dann starb er aufgrund einer schweren Krankheit. Ich war 7 und ganz allein. Der alte Mann war ein ausgezeichneter Ninja gewesen und so hatte er mich auch oft trainiert. Mit seiner Hilfe fand ich heraus das ich ein besonderes Kekkei Genkai besaß das es mir ermöglichte die Gedanken jedes Lebewesens zu lesen und es erlaubte mir die Nervenbahnen eines jeden zu trennen, was äußerst schmerzvoll und tödlich war. Je mehr wir trainierten desto stärker wurde ich. Die Bewohner des Dorfes in dem ich früher lebte dachten höchst wahrscheinlich ich sei tot. Das war mir auch recht so. Ich zog also eine Weile umher und wurde immer stärker. Um unerkannt zu bleiben, da sich scheinbar herumgesprochen hatte das ein Monster in Gestalt eines jungen Mädchens sein unwesen in den Wäldern des Feuerreiches treibte, trug ich einen Kapuzenmantel. Tja bis ich eines Tages dann an einem Dorf vorbeikam das Konohagakure hieß. Ich bin jetzt 14 (Naruto und die anderen sind jetzt 12)

Gegenwart :

So ein Mist! Ich vermied es normalerweise in größeren Dörfern halt zu machen aber ich hatte keine Vorräte mehr und ich war vollkommen fertig von meinem letzten Training, ich habe dieses mal wohl etwas übertrieben. Ich stand nun vor dem großen Eingangstor von Konohagakure und zog mir meine Kapuze noch etwas weiter ins Gesicht bevor ich durch das Tor schritt. Ich hatte wohl doch etwas Glück gehabt den es war bereits später am Nachmittag und nur wenige Leute waren jetzt noch unterwegs. Ich war gerade damit fertig geworden neue Vorräte zu kaufen, als ich um eine Ecke bog und dort auf dem Fluss, der neben dem Gehweg her floss, einige Leute kämpfen sah. Zwei von ihnen hatten schwarze Mäntel mit roten Wolken darauf an. Akatsuki dachte ich mir. Ich beobachtete die 3 Ninja die gegen sie kämpften, einer von ihnen war Kakashi Hatake, der berühmte Kopierninja. Ich dachte nach, vielleicht war es eine gute Idee mich Akatsuki anzuschließen, sie könnten mich trainieren und somit konnte ich stärker werden. Ich wurde aus meinen Gedanken gerissen als plötzlich so ein komischer Typ in einem grünen Kanakörperanzug auftauchte, die beiden Akatsukis verschwanden kurz darauf, und ich lief ihnen hinter her. Ich folgte ihnen eine ganze Weile bis sie plötzlich auf einer Lichtung stehen blieben. Sie mussten mich wohl bemerkt haben. Wie vermutet drehte der kleinere von beiden sich nach mir um und

sagte monoton „Du kannst raus kommen, wir wissen das du da bist.“ Ich sprang elegant vom Baum hinab und landete wenige Meter vor den beiden. Nun musterte ich die beiden genauer, es waren Itachi Uchiha und Kisame Hoshigaki. Ich hatte schon viel von den beiden gehört. „Heh, Itachi das ist doch dieses kleine Mädchen, von dem Pain gesprochen hat. Sie soll sehr gefährlich sein, pf das ich nicht lache die kleine sieht doch total harmlos aus! Ich könnte sie im vorbei gehen aufschlitzen!“ sagte Kisame mit einem überheblichem grinsen. „Wir nehmen sie mit, Pain sagte er wolle sie haben!“ sagte der Uchiha ohne die Worte seines Partners zu beachten. Ich nickte nur stumm. „Wie heißt du?“ fragte der Uchiha mich. Ich blickte ihn ohne jegliches Gefühl an und antwortete knapp „Suki“. Er nickte nur und drehte sich um dann sprang er auf den nächsten Baum ohne sich noch einmal nach uns umzudrehen. Kisame guckte mich kurz an, nickte mir dann zu und tat es ihm gleich. Ich seufzte, folgte den beiden aber ohne jegliche Wiederworte.